

- Versuche feindlicher Einrichtungen und Massenmedien bei aktiver Mitwirkung in der DDR akkreditierter Korrespondenten zur Aktivierung feindlich-negativer Kräfte in der DDR insbesondere durch
 - = Verbreitung des Inhalts antisozialistischer und revisionistischer Machwerke wie BAHROs "Alternative" und des "Spiegel-Manifestes";
 - = Fortsetzung der gegen die sozialistischen Staaten gerichteten demagogischen Menschenrechtskampagne mit besonderer Orientierung auf übersiedlungswillige Bürger der DDR;
 - = Hochspielen rowdyhafter Handlungen von Jugendlichen/Jung-erwachsenen als angeblichen Ausdruck wachsenden politischen Widerstandes;
- Aktivitäten zur Erweiterung ihrer organisatorischen und personellen Basis in der BRD und in Westberlin für die Forcierung der gegnerischen Kontaktpolitik/Kontakttätigkeit und für die Organisation eines öffentlichkeitswirksamen Druckes im nicht-sozialistischen Ausland gegen die DDR und andere sozialistische Staaten bis hin zur Inszenierung spektakulärer politischer Provokationen durch solche Einrichtungen wie das "Schutzkomitee Freiheit und Sozialismus", die "GfM" und ihre Gliederungen in Westberlin und die neu geschaffene, dem ZDF-Moderator LÖWENTHAL nahestehende Organisation "Hilferufe von drüben" in Lippstadt im Zusammenspiel mit westlichen Massenmedien;
- das aktive Zusammenwirken feindlich-negativer Kräfte aus der DDR mit westlichen Massenmedien und Feindeinrichtungen zur Erhöhung ihrer Wirksamkeit bzw. zur Erzwingung ihrer Übersiedlung;
- Bildung feindlich-negativer Gruppierungen einschließlich Versuche der Reaktivierung zerschlagener Gruppen;
- Nutzung von Einrichtungen der Kirche sowie bestimmter Auffassungen führender Kirchenkreise zur Organisation bzw. Tarnung feindlich-negativer Handlungen.